



## Kooperation

**verein** AKADEMISCH  
kynologInnen GEPRÜFTER



## **Trainer Level 2 in Kooperation VAK und dem Team der Doggienerds: Trainieren und Verhalten** Kompetenz im Hundewesen

Innerhalb der theoretischen Aufarbeitung der Themen wechseln sich Vortrag und Workshop ab, um den Teilnehmern auch die Möglichkeit zu geben an der Richtung des Vortrages und der Praxisteile mitzuarbeiten. In den Praxisteilen sind Hunde absolut erwünscht. Jeder Teilnehmer soll die Chance bekommen entweder mit seinem Hund selbst etwas zu arbeiten oder zu erarbeiten, oder einen anderen Teilnehmer anzuleiten.

**Mario Krainz**  
04.01.2017

# Inhalt

Theorieteile und Workshop:.....	2
Die Motivation hinter dem TUN .....	2
Leadership.....	2
Lerntheorie- Lernmethodik.....	2
Grundlagen Strafe-Belohnung.....	2
Verstärker, Bestärkung, Bestätigung.....	2
Kommandos – Signale – Stimme.....	2
Signalübungen - ehemals Kommandos.....	2
Timing .....	3
Verhaltensschulung .....	3
Ablauf einer Trainingsplanung.....	3
Das Spiel, der Sozialkontakt .....	3
Praxisteile:.....	4
Technik, Fingerfähigkeit, Koordinationsfähigkeit .....	4
Lernen, lehren, anleiten .....	4
Lernspiele .....	4
Bestätigen und Spielen.....	4
Signaltraining.....	4
Beobachtungstraining.....	4
Didaktik und Kommunikation.....	4
Teilnahmegebühr: .....	5
Wer teilnehmen möchte oder Fragen hat:.....	5
Überweisung der Teilnahmegebühr bitte auf folgendes Konto:.....	5

**Innerhalb** der theoretischen Aufarbeitung der Themen wechseln sich Vortrag und Workshop ab um den Teilnehmern auch die Möglichkeit zu geben an der Richtung des Vortrages und der Praxisteile mitzuarbeiten. In den Praxisteilen sind Hunde absolut erwünscht. Jeder Teilnehmer soll die Chance bekommen entweder mit seinem Hund selbst etwas zu arbeiten oder zu erarbeiten, oder einen anderen Teilnehmer anzuleiten, und natürlich auch Beides.

## Theorieteile und Workshop:

### **Die Motivation hinter dem TUN**

Beginnend bei „Was ist Motivation“ werden wir das Wie, das Wann und das Warum rund um Motivation, Triebe und Arbeitswillen klären.

### **Leadership**

Da ein Rudel nur innerhalb einer Spezies möglich ist, was kann uns dann noch helfen? Denn dann können wir ja kein Alpha sein! Wir werden klären was Führen und Lenken bedeutet und warum Hunde darüber sehr glücklich sind.

### **Lerntheorie- Lernmethodik**

Wir beschäftigen uns mit den wissenschaftlichen Grundlagen des Lernens und Verknüpfens. Beginnend bei der Macht der klassischen Konditionierung über die operante Konditionierung bis wir bei Verstärkung und Bestätigung und Bestärkung anlangen.

### **Grundlagen Strafe-Belohnung**

Wir setzen uns mit dem Thema Belohnung und Strafe auseinander und werden über die Definitionen Zwang und Gewalt reden.

### **Verstärker, Bestärkung, Bestätigung**

Hier gehen wir tiefer in die Thematik von positivem Arbeiten mit sinnvollen Grenzen ein. Was ist ein primärer oder sekundärer Verstärker, oder gar ein tertiärer? Was ist ein Marker und für was wird er eingesetzt. Was hat Frequenz, Qualität und Geschwindigkeit damit zu tun?

### **Kommandos – Signale – Stimme**

Wenn wir mit unseren Hunden kommunizieren, geben wir dann Kommandos oder doch eher Signale. Was sind Signale, was nimmt der Hund als Signal an und wie kann ich hier große Schritte auf dem Weg zur artgerechten Kommunikation gehen.

#### **Signalübungen - ehemals Kommandos**

Die theoretische Aufarbeitung und Diskussion über „Hundeplatzkommandos“ und „Alltagssignale“, über die Sinnhaftigkeit und die Komplexität des Themas.

## Timing

Timing, immer genau am Punkt zu sein, den Punkt nicht nur zu erkennen, sondern sogar vorher zu ahnen, das wäre schön umzusetzen. Wie wichtig ist denn überhaupt, dass ich „am Punkt“ bin, dass ich genau im richtigen Moment bestätige, bestärke oder eine Grenze setze.

## Verhaltensschulung

Ausdruck und Verhalten: Erkennen-Bewerten-Analysieren-Modulieren

Grundlegende Information über das Verhaltensspektrum des Hundes, das Erkennen und nutzen der erlangten Informationen.

Wir werden uns intensiv mit Mimik-Körperspannung-Körperachse-Ausdruck beschäftigen. Der Verhaltensteil des Trainer II hat einen theoretischen Part, in dem wir uns die Grundlagen der Ausdruckskommunikation des Hundes ansehen.

Im praktischen Part werden wir zuerst an Fotos und danach an Videos das Sehen-Erkennen-Beschreiben des Ausdruckes lernen und üben. Wenn wir dann soweit sind, dass wir auch in schnellen Abfolgen „Erkennen“ gehen wir zu Interpretationen über. Zu guter Letzt werden wir mit den vorhandenen Hunden „Live“-Beobachtungen durchführen. Diese Livebeobachtungen werden wir filmen und gemeinsam unsere Schlüsse daraus ziehen.

Um was geht es bei Ausdruck- und Verhalten:

- Sehen
- Beschreiben – *inkludiert das Wort „Schreiben“*
- Zuordnen und Bewerten
  - Konnex miteinbeziehen
  - Priorität des Gesehen setzen
- Analysieren
- Interpretation des Gesehenen
- Evaluierung des Interpretierten
- Modulation des Verhaltens, wenn notwendig

## Ablauf einer Trainingsplanung

Von der Erstellung eines Trainingsplanes über die Protokollierung und die Evaluierung bis zur Erstellung eines Masterplanes. Jeder Teilnehmer wird mit einem Probanden einen für dieses Lebewesen gültigen Masterplan einer Verhaltensmodulation oder eines zu erlernenden Verhaltens erstellen.

## Das Spiel, der Sozialkontakt

Der Schlüssel zur Seele des Hundes?

Wie spiele ich richtig und wann ist es sinnvoll. Ist Sozialkontakt wichtig oder eher störend? Was kann Sozialkontakt alles bedeuten und auf was ist zu achten.

## Praxisteile:

### **Technik, Fingerfähigkeit, Koordinationsfähigkeit**

Diesmal ist der Trainer dran!

Übung von Koordination, Erkennen und Geschwindigkeit werden hier mit Übungen von Mensch zu Mensch trainiert und gefestigt.

### **Lernen, lehren, anleiten**

Hier werden wir eigene Übungen unseren Hunden lernen, werden andere anleiten wie sie es ihren Hunden lernen sollen. Jeder lernt von Jedem!

### **Lernspiele**

Was kann ich einsetzen um die kognitiven Fähigkeiten der Hunde zu erhöhen und dadurch die Qualität des Lernens zu verbessern und zu es zu beschleunigen.

### **Bestätigen und Spielen**

Hier gehen wir an die praktische Umsetzung des schon theoretisch besprochenen Bereiches. Interaktion, Kommunikation, Geschwindigkeit und das Erkennen der Situation sollen verbessert und erlernt werden.

### **Signaltraining**

Hier folgt die praktische Umsetzung des Theorieteiles mit einigen ausgewählten Signalen.

### **Beobachtungstraining**

Hund-Hund und Mensch-Hund Kontakte frei von Vorurteilen nach der klassischen Verhaltensanalyse:

***Sehen und Erkennen → Be“Schreiben“ → Bewerten → Analysieren → Zuordnen → Interpretieren → Modulieren***

Erarbeiten von Modulationsplänen um im Verhaltenstraining das Mensch Hund Team zu unterstützen.

### **Didaktik und Kommunikation**

Das Thema: „Wie sag ich es ihm?“ und „Was will ich, dass der Hundeführer hört“, Gruppenleitung und Ablauf von Kleingruppentrainings, wird uns in diesem Modul beschäftigen.

### **Teilnahmegebühr:**

Interessenten: € 2.900,--  
Vergünstigt für VAK-Mitglieder: € 2.800,--

### **Wer teilnehmen möchte oder Fragen hat:**

Anmeldungen bitte an: [trainer2@doggienerds.at](mailto:trainer2@doggienerds.at)

Anfragen bitte an: [anfrage@dogtraining.at](mailto:anfrage@dogtraining.at)

### **Überweisung der Teilnahmegebühr bitte auf folgendes Konto:**

Lautend auf: Mario Krainz

Iban: AT57 12000 10003153441

Bic: BKAUATWW

Betreff: Trainer 2

### **Für die Umsetzung zeichnet das Doggienerds Team:**

Alexandra Baldessarini, Marleen Hentrup, Stefanie Hillmaier, Sandra Scherner und Mario Krainz

Wir freuen uns auf 18 Tage intensives Lernen und Trainieren mit den TeilnehmerInnen des Trainer Level 2.

### **Ansprechpartner: Mario Krainz**

Akademisch geprüfter Kynologe

Top-Trainer Tierakademie Scheuerhof

ÖKV-Trainer

Mensch-Hund-Team-Coaching

Ausbildung - Hundetraining und Seminare im kynologischen Bereich

Mobil: 0699 110 05 110 - Email: [mk@dogtraining.at](mailto:mk@dogtraining.at)